

II. Abg. der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
 des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 6791/11

1994-06-15

**ANFRAGE**

*Gawl*  
 der Abgeordneten Leikam  
 und Genossen  
 an den Bundesminister für Landesverteidigung  
 betreffend Hubschrauberflug des Bundespräsidenten

Nach einem Bericht des Kurier vom Dienstag, dem 31. Mai 1994, nahm der Bundespräsident am "Tennis-Turnier von Kurier-Freizeit und CA" im Tenniszentrum West teil. Anstelle der geplanten Stunde habe der Bundespräsident zwei Stunden Tennis gespielt, er habe "sich einfach nicht losreißen" können und "jede Partie zu Ende spielen" wollen. Auf einer nahe gelegenen Wiese habe bereits ein Bundesheer-Hubschrauber vom Typ "Alouette 3" gewartet. Von diesem sei der Bundespräsident nach Beendigung seines Tennisspiels zu einem Treffen mit den Präsidenten Ugandas und des Sudan nach Mürzsteg befördert worden.

Angesichts der Tatsache, daß eine Autofahrt von Wien nach Mürzsteg sicher auch nicht länger als zwei Stunden gedauert hätte, stellen die unterzeichneten Abgeordneten an den Bundesminister für Landesverteidigung folgende

**Anfrage:**

1. Trifft es zu, daß der Bundespräsident mit einem Hubschrauber des Bundesheeres von bezeichnetem Tennisturnier nach Mürzsteg befördert wurde?
2. Hat der Bundespräsident den Hubschrauber des Bundesheeres als Privatmann oder dienstlich verwendet?
3. Unter welchen Bedingungen und zu welchen Kosten können Private Hubschrauber des Bundesheeres in Anspruch nehmen?

4. Wenn der Bundespräsident den Hubschrauber dienstlich in Anspruch genommen haben sollte:

  - a) Aus welchen Umständen schloß der Bundesminister für Landesverteidigung, daß der Bundespräsident den Tennissport nicht privat, sondern in seiner Funktion als Staatsoberhaupt betreibt?
  - b) Um wieviel konnte die Reisezeit des Bundespräsidenten durch den Einsatz des Hubschraubers verkürzt werden?
  - c) Wieviel kostet ein derartiger Flugeinsatz (Flug vom Stationierungsort zum Tennisplatz, Weiterflug nach Mürzsteg und Rückkehr zum Stationierungsort, Wartezeit, jeweils Personal-, Sach- und sonstige Kosten)?
  - d) Unter welchem Budgetansatz der Präsidentschaftskanzlei und in welcher Höhe wurden diese Kosten dem Bundesministerium für Landesverteidigung refundiert?
5. Wie oft und zu welchen Flügen nimmt der Bundespräsident Hubschrauber des Bundesheeres in Anspruch?